

**Brigitte Lippuner ist eine vielseitige Frau mit etlichen Begabungen. In der Freizeit bringt sie die Menschen mit raffinierten Zaubertricks und Kunststücken zum Staunen, im Geschäftsleben wiederum, staunen die Menschen, weil die ehemalige Tänzerin und Bewegungstherapeutin sie von ihren Süchten befreit. Aber auch Hund, Katze und Pferd können von ihr geheilt werden. Schulmediziner schicken ihre Patienten nicht selten in die Praxis nach Zollikon.**

Friderike Saiger

**B**ereits in jungen Jahren war den Eltern von Brigitte Lippuner bewusst, dass ihre Tochter eine spezielle Veranlagung besass. Sie konnte Menschen in ihrem Umfeld helfen, sie von ihren Süchten befreien. Nun, ehrlich gesagt, behaupten dies viele Menschen von sich. Mit allerlei Mitteln, Sprüchen und Schnickschnack, locken und versprechen sie, dass sie ihre Klienten von Zigaretten und Alkoholsüchten befreien können. Brigitte Lippuner behauptet, dass sie eine Erfolgsquote von rund 90% hat, was in den Ohren von Ungläubigen sehr hoch klingt. Doch die selbstbewusste, ruhige Frau weiss, dass sie Recht hat. «Meine Quote ist mir heilig und ich bin verbissen darauf, sie zu erhalten», bekannte sie unlängst in einem Interview. «Jeder der zu mir kommt und nicht mit dem Rauchen aufhört, ist für mich ein grosser Misserfolg. Ganz ehrlich, und das nervt mich enorm», gibt sie unumwunden zu.

## Die Arbeit mit Energiefeldern

Aber worin liegt denn nun das Geheimnis von der in Zollikon wohnenden Suchttherapeutin? «Erstens mal gibt es bei mir keine Fließbandarbeit. Da ich mit Energiefeldern arbeite, benötige ich einen von sämtlichen störenden Energien gereinigten Raum. Ausserdem muss der Patient selber bereit sein, die Therapie bei mir zu beginnen.» Aber was genau passiert in der Praxis? Sie erklärt es an einem Beispiel. Ein Mann vereinbart einen Termin, da er unbedingt



**Rauchen oder trinken Sie zu viel? Mit Energiefeldern hilft Brigitte Lippuner in ihrer Praxis in Zollikon allen von 18 bis 80 Jahren ihre Süchte zu heilen**

Bild: fs

mit dem Rauchen aufhören möchte, es aber allein nicht schafft. Nach einem ersten gezielten Informationsgespräch und einer Basisbehandlung, von rund einer Dreiviertelstunde, weiss Brigitte Lippuner, wo sie die Therapie weiter ansetzen muss. Bereits nach dieser ersten Sitzung raucht der Mann nicht mehr, oder aber das Verlangen nach dem «Glimmstängel» ist sehr viel geringer. Über Nacht arbeitet sein Unterbe-

wusstsein hilfreich mit, was sich stark bemerkbar macht. Innerhalb der nächsten 24 Stunden findet eine zweite Sitzung statt. «Nun lege ich meine Hände auf die Stirn und das Herz meines Klienten und baue Energiefelder auf. Ich kanalisiere Kräfte und blockiere die Lust auf Zigaretten.» Das Programm ist bei jedem ihrer rauchenden Besucher gleich, egal, ob sechs Zigaretten oder ein Päckchen pro Tag geraucht werden. Auch

Alkoholsüchtigen kann Brigitte Lippuner helfen. Sie arbeitet eng mit Schulmediziner, Zahnärzten, Kieferorthopäden und Frauenärzten zusammen, die bereitwillige Patienten an sie verweisen. Als Suchttherapeutin bekämpft sie keine Symptome, sondern blockiert die Sucht in ihrem Ursprung, sie geht an die Basis. «Was ich nicht kann, ist depressiven, Fingernägel kauenden oder an Mager sucht leidenden Menschen zu helfen.

Bei ihnen ist bereits etwas blockiert, was zum Fliesen gebracht werden muss, und das beherrsche ich nicht», gibt sie unumwunden zu. Sie legt ihren Fokus auf andere Essstörungen, Alkohol- oder Raucherentwöhnung und das mit grossem Erfolg und garantiert ohne Nebenwirkungen. Wie sieht denn das Geschlechterverhältnis in ihrer Klientenkarriere aus? «Das ist ganz spannend. Während ich früher von 20 Personen eine Frau therapierte, ist es heute umgekehrt. Ich erkläre es mir so, dass die Frauen heute vermehrt ausser Haus arbeiten und die Gelegenheiten und Versuchungen zum Rauchen und Trinken grösser geworden sind.»

## Worin findet die Therapeutin einen Ausgleich?

Als junge Frau hat Brigitte Lippuner auch eine Morgenzigarette geraucht, aber als Angestellte im Spital die Sinnlosigkeit dahinter schnell begriffen. Auch Alkohol sagt ihr gar nichts, da sie dem Sport stets zugetan war. Einen Ausgleich zu ihrer Arbeit findet die Mutter einer Tochter in ausgedehnten Spaziergängen mit ihrem Hund und in der Zauberei. Da sie aus gesundheitlichen Gründen ihren Traumberuf als Showtänzerin und diplomierte Gymnastik- und Tanzlehrerin nicht mehr ausüben kann, präsentiert sie sich als «Magic Tiffany» mit Zaubervorstellungen der Öffentlichkeit. Hier bringt sie die Menschen mit plötzlich eintretendem Schneeregen und Schmetterlingsstürmen, Papiertricks und Tücherkunst zum Staunen.

Dies ist die zweite Seite der Frau mit den energetischen Fähigkeiten, die Mensch und Tier von vielen Leiden und Süchten befreien kann. ●

*Gesundheitspraxis Brigitte Lippuner  
Golbrigweg 6  
8702 Zollikon  
Telefon 044 734 08 80  
Fax 044 734 08 84  
Mobile 079 313 07 13  
www.blippuner.ch*